



ANTARES
NETLOGIX

UNSER TEAM IM

INTERVIEW

Wer sind die Personen, die täglich mit viel Leidenschaft den verschiedensten Themen nachgehen, um für Sie Leistungen von höchster Qualität zu erbringen? Lernen Sie unser junges und motiviertes Team kennen.

ANITA KLEM

Inside Sales & Marketing

"Offener Austausch, starker Zusammenhalt und ein hohes Commitment im Team sind Teil der familiären Antares-Kultur. Alles Gründe dafür, dass ich sehr gerne zur Arbeit gehe – auch wenn es aktuell bloß das Büro zu Hause ist. Und dass flexible Arbeitszeiten und uneingeschränktes Homeoffice in Zeiten der Pandemie bei uns problemlos und unbürokratisch möglich sind, ist natürlich auch toll."



WIE BIST DU BEI ANTARES GELANDET?

Ich arbeite schon immer im Bereich Verkaufsdienst & Marketing. Als meine Schwester, die schon seit 15 Jahren gerne bei Antares arbeitet, mir erzählt hat, dass eine Stelle im Inside Sales frei wird, hab ich mich gleich beworben. Und seit September 2020 bin ich nun froh, mit im Team zu sein.

WAS GEHÖRT ZU DEINEN AUFGABEN BEI ANTARES?

Meine Hauptaufgaben sind einerseits die Unterstützung der Vertriebskollegen, und hier vor allem von Geschäftsführer Alexander Graf, und andererseits die Unterstützung des ARTimer-Teams im Bereich Marketing. Es ist also ein sehr abwechslungsreicher Job, es wird nie langweilig – und vor allem läuft (fast) nichts „normal“ bzw. nach Schema F ab. Denn bei Antares wird versucht, jedem Kunden einen „Maßanzug“ anzubieten, und kommt mal etwas „von der Stange“, dann wird noch angepasst. Schön für die Kunden, im Innendienst manchmal eine Herausforderung. Aber das ist es auch, was mir an der Arbeit ganz besonders Spaß macht.

FÜR WAS BEGEISTERST DU DICH IN DEINER FREIZEIT?

Am liebsten lese ich – Science Fiction, Sachbücher, Die Zeit und überhaupt sehr viel und eigentlich alles. Ansonsten mag ich ausgefallene Sachen kochen, hin und wieder am PC spielen, rausgehen auch wenn's regnet und reisen, was leider schon länger nicht geht. Im Lockdown haben wir wieder Lego, Puzzles, Brettspiele und Rätselhefte ausgepackt. Ist zwar auch schön, ersetzt aber leider nicht gemeinsame Erlebnisse mit Familie und Freunden.